

VENEZUELA



Projektkatalog 2012 – Gustav-Adolf-Werk e.V.

VENEZUELA - Südamerika



Errichtung eines Mehrzweckraumes in Barquisimeto

Antragsteller

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde „Nueva Segovia“ in Barquisimeto.
 Verantwortlich: Renate Bernard, Gemeindepräsidentin, Carrera 1, entre calles 4y5, Barquisimeto, Estado Lara, VENEZUELA, Tel.: (0058 251) 254 22 04, E-Mail: rene_bernard@hotmail.com und ielv.barquisimeto@gmail.com

Die Gemeinde „Nueva Segovia“ in Barquisimeto wurde im Jahre 1953 gegründet. Der Gründergeneration gehörten mehrheitlich deutsche Einwanderer an. Später kamen Ungarn, Letten und auch Venezolaner hinzu. Zu Beginn trafen sich die Gemeindeglieder in ihren Wohnzimmern. Kurz nach der Gründung erwarb die Gemeinde ein Grundstück, auf dem eine kleine Kirche gebaut werden konnte. In der Regel findet das Gemeindeleben in spanischer Sprache statt. Zurzeit zählt die Gemeinde 95 Glieder. In der gesamten Gemeindesituation spiegelt sich die nicht einfache gesamtgesellschaftliche Situation wider. Die Gemeinde muss also überlegen, wie sie in Zukunft nachhaltig überleben kann.

Projektbeschreibung

Der Gemeinde fehlt ein Mehrzweckraum, um die schwierige Situation der Gemeinde aufzufangen. Der Raum soll auch vermietet werden, um zusätzliche Einnahmequellen zu schaffen. Durch die Zusammenarbeit mit der Kommune wird es möglich sein, sozial-diakonische Angebote zu offerieren, die der lokalen Umgebung zugute kommen und auch die Integration der Gemeinde in ihr Umfeld stärken. Weiterhin soll dadurch auf die schwierige Situation vieler Kinder und Jugendlicher eingegangen werden. Die Gemeinde will missionarisch in ihr Umfeld wirken und hätte einen neuen Impuls, zu wachsen. Das Projekt soll in einem Zeitraum von drei Jahren verwirklicht werden. Das Gustav-Adolf-Werk wird um eine dreijährige Beihilfe (2011/6 000 €; **2012/6 000 €**; 2013/6 000 €) gebeten.

Die Gesamtkosten sind veranschlagt mit **21 000 €**.

Der Rat der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Venezuela hat den Antrag befürwortet.

PROJEKTFÖRDERUNG * € **6 000**

Projektkatalog 2012 – Gustav-Adolf-Werk e.V.

VENEZUELA - Südamerika



Errichtung eines Mehrzweckraumes in Maracaibo

Antragsteller

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde „Dios Proveerá“ in Maracaibo. Verantwortlich: Maria Ingrid Montiel, Gemeindepräsidentin, und Pfarrer Erdwin Delgado, Parroquia Venancio Pulgar, Maracaibo, Estado Zulia, VENEZUELA, Tel.: (0058 416) 863 85 40, E-Mail: vzlaerd@yahoo.es

Der im „Centro Martín Lutero“ ansässigen Gemeinde „Dios Proveerá“ gehören 350 Familien an. Diese sind größtenteils Mitglieder der Guajira. Im Gemeindeleben spiegeln sich viele indigene Strukturen wider. Die Sprachen in der Gemeinde sind Spanisch und Wayuu-nayke. Seit 15 Jahren ist die Evangelisch-Lutherische Kirche in Venezuela hier präsent. Es gibt verschiedene sozial-diakonische Angebote, die versuchen, sich um die an den Rand der Gesellschaft Gedrückten zu kümmern und als Kirche präsent zu sein. Augenmerk wird dabei auf die Bewahrung der kulturellen Identität der Indigenas, die in Venezuela oft marginalisiert werden, gerichtet. Die Männer finden oft keine Arbeit, da sie schlecht ausgebildet sind. Alkoholismus ist verbreitet. Um den Erhalt der Gemeinde, das Gemeindeleben und die sozial-diakonischen Programme kümmern sich zum größten Teil die Frauen.

Projektbeschreibung

Die Gemeinde „Dios Proveerá“ versucht an Orten, an denen sie bisher noch nicht tätig war, lutherische Präsenz zu zeigen. Leider schafft sie es bisher nicht, finanziell selbständig zu sein und es fehlt zudem infrastrukturell an vielen wichtigen Dingen. Die Gemeinde möchte nun versuchen, durch den Verkauf von Schulmaterialien und anderen Dingen, wie Bücher, Papier, Kunsthandwerk u.a., die wirtschaftliche Eigenständigkeit zu erlangen. Dafür wird ein Raum benötigt, den die Gemeinde finanziell nicht selbst errichten kann. Das Gustav-Adolf-Werk wird um eine zweijährige Beihilfe (2011/5 000 €; 2012/5 000 €) gebeten.

Die Gesamtkosten sind veranschlagt mit **15 478 €**.

Der Rat der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Venezuela hat den Antrag befürwortet.

PROJEKTFÖRDERUNG

€

5 000

Projektkatalog 2012 – Gustav-Adolf-Werk e.V.

VENEZUELA - Südamerika



Anbau eines Mehrzweckraumes zur Verteilung und zum Verkauf von Studienmaterial in San José de Tin tin

Antragsteller

Lutherische Mission „San Gabriel“ in San José de Tin tin. Verantwortlich: Adriana Paola Morales, Präsidentin, und Dr. Omar Feo-F., Vikar, San José de Tin tin, Barquisimeto, Estado Lara, VENEZUELA, Tel.: (0058 241) 867 90 81, E-Mail: omar.feo@gmail.com

San José de Tin tin ist mit ca. 310 Jahren einer der ältesten Orte Venezuelas in einer öden Gegend am Stadtrand von Barquisimeto mit ca. 1.000 Einwohnern in bitterer Armut. Die meisten Menschen arbeiten in einfachen Handwerksberufen, in denen man nicht viel Geld verdienen kann. An vielen Dingen mangelt es. Im Dorf gibt es eine kleine katholische Kirche, eine Pfingstkirche und die „lutherische Hilfsmission“ (Fundación Luterana de Apoyo). Zur Gemeinde gehören inzwischen über 30 Glieder. Zudem gibt es einen doppelt so großen Sympathisantenkreis. An ca. 50 Schüler/Schülerinnen und Studenten/Studentinnen wird durch ein staatliches und kirchliches (Finnische Mission) Hilfsprogramm ein Stipendium vergeben. In der Gemeinde gibt es eine aktive Gruppe, die zu Bibelstunden einlädt, Gottesdienste in Absprache mit dem Pastor leistet, Hilfeleistungen anbietet. Dadurch, dass der Pfarrer zusätzlich Arzt ist, wird außerdem medizinische Hilfe geleistet. So äußert sich in dieser Gemeinde die enge Beziehung zwischen Evangeliumsverkündigung und praktischer Nächstenliebe.

Projektbeschreibung

Die Gemeinde verfügt über wenige Eigenmittel und ist darauf angewiesen, auf andere Weise das Gemeindeleben zu erhalten. Der Lutherische Weltbund (LWB) hält seine lateinamerikanischen Partner an, eine nachhaltige Gemeinde- und Kirchenplanung zu realisieren. Dazu gehören u.a. Programme, die es ermöglichen, Eigeneinnahmen zu generieren. Durch einen Raum zum Verkauf und zur Verteilung von Schulmaterialien, in dem später auch ein Internetaum integriert werden könnte, will die Gemeinde Eigenmittel erwirtschaften. Dazu wird dieser Anbau dringend benötigt. Es gibt in dem Ort selbst keine solche Verkaufsstelle. Das Gustav-Adolf-Werk wird um eine zweijährige Förderung (2012/4 500 €; 2013/4 500 €) gebeten.

Die Gesamtkosten sind veranschlagt mit **17 346 €**.

Der Rat der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Venezuela hat den Antrag befürwortet.

PROJEKTFÖRDERUNG *

€ **4 500**